

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement (KR) der Schweizer Börse

## Medienmitteilung vom 13. August 2026

### Gutes Halbzeit-Resultat für die TKB

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) ist weiterhin erfolgreich unterwegs. Das zeigt das Zwischenergebnis per Ende Juni 2026. Der Geschäftserfolg ist 9 Prozent höher als Mitte 2025. Der ausgewiesene Halbjahresgewinn übertrifft das Vorjahresniveau um knapp 1 Prozent.

Die TKB verzeichnete im ersten Semester des laufenden Jahres einen guten Geschäftsgang. Das Geschäftsvolumen hat erneut zugenommen. Auch die Erträge sind höher als im Vorjahr.

### Solides Wachstum

Sowohl im Aktiv- als auch im Passivgeschäft ist die Bank gewachsen. Die Ausleihungen stiegen um 1,2 Prozent auf 27,6 Mia. Franken. Die darin enthaltenen Hypothekarforderungen belaufen sich erstmals auf über 26 Mia. Franken (+ 263 Mio. Franken) und unterstreichen die Stellung der TKB als führende Hypothekarbank im Thurgau. Die Kundeneinlagen stiegen um 278 Mio. Franken oder 1,4 Prozent auf 19,7 Mia. Franken. Höher als im Vorjahr ist auch der Netto-Neugeldzufluss, der rund 500 Mio. Franken beträgt. Die verwalteten Kundenvermögen wuchsen um über eine 1 Mia. Franken und betragen zu Jahresmitte 30 Mia. Franken. Die Bilanzsumme der Bank beläuft sich auf 36,1 Mia. Franken.

### Plus in allen Ertragssparten

Die TKB erwirtschaftete 6,4 Prozent mehr Ertrag als Mitte 2025, wozu auch das Volumenwachstum beigetragen hat. Der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft, der Hauptertragsquelle der Bank, stieg um 2,3 Prozent an. Nach Berücksichtigung des weiterhin tiefen Wertberichtigungsbedarfs beträgt der Erfolg aus dem Zinsengeschäft 156,9 Mio. Franken. Das sind 5,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Gut entwickelt hat sich im ersten Semester das indifferente Geschäft; dies auch dank der starken Finanzmärkte. 47,2 Mio. Franken hat die Bank im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erwirtschaftet; das entspricht einem Plus von 11 Prozent. Im Handelsgeschäft stieg der Ertrag um 5,7 Prozent auf 23 Mio. Franken.

### **Operativ fit**

Der Geschäftsertrag von 230,1 Mio. Franken übertrifft den Geschäftsaufwand klar. Dieser stieg um 4,2 Prozent auf 102,2 Mio. Franken an. Die Effizienz der Bank spiegelt auch die weiterhin tiefe Kosten/Ertrags-Relation (Cost-Income-Ratio) von 44,5 Prozent. Der Geschäftserfolg – Kennzahl für die operative Leistung – beträgt 123,5 Mio. Franken. Das sind 9,2 Prozent mehr als in der Vorjahresperiode.

### **Mehr Kapital und mehr Gewinn**

Das gute Geschäftsergebnis erlaubt der TKB, ihre eigenen Mittel weiter zu stärken. Dies erfolgt durch eine Zuweisung an die Reserven für allgemeine Bankrisiken im Umfang von 34 Mio. Franken. Die Kapitalquote beläuft sich zu Jahresmitte auf 21,3 Prozent. Das ist im Branchenvergleich ein weiterhin ausserordentlich hoher Wert. Dass die TKB auch über die Landesgrenzen hinaus zu den bestkapitalisierten Banken gehört, zeigt der im Juli 2026 erschienene Bericht der Rating-Agentur S&P Global Rating, der das AA-Rating der Bank bestätigt. Unter dem Strich weist die Bank einen Halbjahresgewinn von 81,6 Mio. Franken aus. Dieser Wert übertrifft die Marke aus dem Vorjahr um 0,9 Prozent. Für das ganze Geschäftsjahr 2026 erwartet die TKB weiterhin einen etwas tieferen Unternehmenserfolg als im Vorjahr.

### **Starke Verankerung**

Die TKB kann dank ihrer über 150-jährigen Geschichte auf eine starke Verankerung bauen. Darauf fusst die Unternehmensstrategie, welche die Bank derzeit überprüft. Das Anlage- und Vermögensverwaltungsgeschäft ist seit Anfang 2026 in einem separaten Geschäftsbereich gebündelt und soll noch weiter gestärkt werden. Schub hat die Bank hier im Frühling 2026 erfahren durch die Auszeichnung zur besten Schweizer Anlagebank. Gut etabliert im Markt hat sich die unabhängige Beratung zu Pensions- und Nachlass Themen durch das Team des bankeigenen Pensionszentrums. Beim digitalen Leistungspaket zählt die TKB gemäss Studien zu den zehn stärksten Banken in der Schweiz. Auch als Arbeitgeberin geniesst sie einen guten Ruf. Das bleibt wichtig, um auch künftig genügend Talente und Fachkräfte gewinnen zu können.

---

### **Zitat zum Halbjahresergebnis**

Thomas Koller, Vorsitzender der Geschäftsleitung: *«Die TKB ist nicht nur finanziell erfolgreich, sondern engagiert sich auch für Gesellschaft, Wirtschaft und die Region.»*

---

**Kontakt für die Redaktion (Medienstelle TKB)**

Anita Schweizer, Direktwahl 071/626 69 49, [anita.schweizer@tkb.ch](mailto:anita.schweizer@tkb.ch)  
Cornelia Trefzer Direktwahl 071/626 69 64, [cornelia.trefzer@tkb.ch](mailto:cornelia.trefzer@tkb.ch)  
[medien@tkb.ch](mailto:medien@tkb.ch)

**Kontakt für Investoren**

Anita Schweizer, Direktwahl 071/626 69 49, [anita.schweizer@tkb.ch](mailto:anita.schweizer@tkb.ch) oder  
[investoren@tkb.ch](mailto:investoren@tkb.ch)

**Kurzporträt der Thurgauer Kantonalbank**

Mit über 900 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von 36 Milliarden Franken zählt die Thurgauer Kantonalbank (TKB) zu den grösseren Banken der Schweiz. Das börsennotierte Finanzinstitut ist die Thurgauer Marktführerin und offeriert umfassende Finanzdienstleistungen für Private, Firmen, Gewerbe und die öffentliche Hand. Haupteigentümer der 1871 gegründeten öffentlich-rechtlichen Anstalt ist der Kanton Thurgau. Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag für eine starke Wirtschaft nimmt die TKB verantwortungsvoll wahr. Sie zählt zu den grössten Arbeitgebern im Kanton, bildet zahlreiche Lernende aus und engagiert sich als Sponsorin und Mäzenin für Sport, Kultur und Gesellschaft im Thurgau. Die TKB verfügt über Staatsgarantie und ein Rating von S&P Global Ratings (langfristig AA; kurzfristig A-1+). [www.tkb.ch](http://www.tkb.ch)